

STADT
EPPELHEIM

Lebendige Stadt im



Herzen der Kurpfalz

1998

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

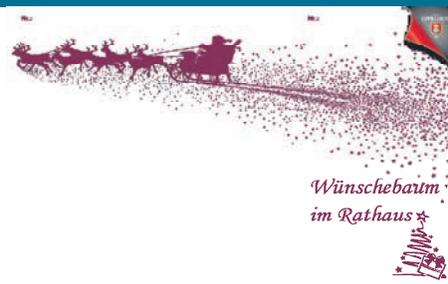
Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 50
15. Dezember 2017



Aktuelle Stellenangebote

Seite 3



*Wünschebaum
im Rathaus*

Wünschebaum im Rathaus

weiterlesen ab Seite 3



DON'T STOP THE MUSIC

-The Evolution of Dance - Tour 2018

Mittwoch, 3. Januar 2018

20 Uhr, Kultursaal Eppelheim

Seite 7



Aus dem Vereinsleben

ab Seite 14

*Eppelheimer Weihnachtsdorf 2017
mit Kunsthandwerkermarkt*



Fotos: Stadt Eppelheim

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg, Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung – Pforte 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr

Di 14-16 Uhr

Mi 14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Rentenstelle	794-124
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr
Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	14-21 Uhr/Warmbadetag
Fr	14-21 Uhr
Sa	13-19 Uhr
So	8-14 Uhr
Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades	

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,

Frau Schöffner 794-145
Kernzeitbetreuung 0176 12013864/7 57 06 92

Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison

76 33 01

Humboldt-Realschule, Frau Back

76 33 43

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Schuhmacher,

Frau Katzer 76 55 00

Kindertagesstätten

Kinderhaus Regenbogen, Postillion e.V., Max.-Kolbe-Weg 1
Susanne Lorenz 7390090 bzw. 7390091

Kommunale Kindertagesstätte

Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20
Michaela Neuer 79 41 70

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,
Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt 76 52 50

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross 76 52 90

Evang. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel,
Otto-Hahn-Str. 1a, Herma Bopp-Strifler 76 52 70

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,
Larissa Kuhlmann 76 83 38

Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,
Angelika Wittmann 76 27 79

Hilfsdienste

**AWO – Individuelle
Schwerstbehindertenbetreuung** 0 62 03/92 85 30

Jugendtreff – Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.
76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, vorübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,
Hauptstraße 109 4 33 23 35

**Psychologische Beratungsstelle für
Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8** 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,

sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 – 12 Uhr, Di + Do 15 – 17 Uhr

Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83

info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0

E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg

Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Notfallpraxis Kinder Heidelberg

Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin

Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg Tel. 01806/622122*

Mo, Di, Do 19-22 Uhr; Mi, Fr 16-22 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 9-22 Uhr

* Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max. 60 ct

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
tägl. 20 – 6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen Tel. 3 54 49 17

Augenärztlicher Notdienst Tel. 01806/062100*

* Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max. 60 ct

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8 – 12 Uhr, Mi. 14 – 18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung
Tel. 30 11 81

AVR Kommunal GmbH

Zentrale: **0 72 61/931-0**
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekendienst:

Freitag, 15.12.

Brücken-Apotheke, Brückenstr. 21, HD-Neuenheim, Tel. 40 93 91

Samstag, 16.12.

Apotheke Schmitt, Schwetzingen Str. 61, HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58

Sonntag, 17.12.

Easy-Apotheke, Bahnhofstr. 36, HD-Weststadt, Tel. 9 98 92 70

Montag, 18.12.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6, HD-Weststadt, Tel. 2 17 84

Dienstag, 19.12.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstr. 137, Eppelheim, Tel. 76 48 54

Mittwoch, 20.12.

Bären-Apotheke, Marktstr. 54, HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Donnerstag, 21.12.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Str. 140, HD-Bergheim, Tel. 2 46 62



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am

MONTAG, DEM 18. DEZEMBER 2017 UM 19:00 UHR

in den Bürgersaal ein.

TAGESORDNUNG - ÖFFENTLICH -

- TOP 1** Einwohnerfragestunde
- TOP 2** Genehmigung der Niederschrift vom 27. November 2017
- TOP 3** Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
- TOP 4** Tätigkeitsbericht der Flüchtlingsbeauftragten
- TOP 5** Anpassung der Bestattungsgebühren
- TOP 6** Antrag der SPD-Fraktion vom 23.10.2017 – Beauftragung einer Machbarkeitsstudie für einen Rad schnellweg zwischen Heidelberg und Schwetzingen
- TOP 7** Ausscheiden von Stadtrat Bernd Gutfleisch aus dem Gemeinderat
- TOP 8** Nachrücken von Herrn Jürgen Geschwill in den Gemeinderat
- TOP 9** Spendenannahme
- TOP 10** Anfragen und Sonstiges

Patricia Rebmann
Bürgermeisterin

VZ 01 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung



Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), hat in ihrer kommunalen Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ ab dem 01. Februar 2018 eine Vollzeitstelle als

**staatl. geprüfte/r Erzieher/in,
staatl. geprüfte/r Kinderpfleger/in,
oder pädagogische Fachkraft (m/w)
i.S.d. erweiterten Fachkräftecatalogs
nach § 7 KiTaG**

im Ü3 Bereich zu besetzen.

Für unser Team wünschen wir uns engagierte Mitarbeiter/innen, die mit Einfühlungsvermögen, konzeptionellem Arbeiten, guten pädagogischen Fähigkeiten und Kreativität die Entwicklung der Kinder fördern und die bereit sind an einer flexiblen Arbeitszeitgestaltung teilzunehmen. Wir bieten ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit den selbstverständlichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD (Sozial- und Erziehungsdienst).

Wenn Sie Interesse haben, sich bei einem modernen Träger mit vielen Möglichkeiten einzubringen, dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **15. Dezember 2017**.

Bewerbungen per E-Mail senden Sie an:
jobs@eppelheim.de.

Bei Bewerbungen per Post senden Sie diese bitte an die Stadt

Eppelheim, Personalamt, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim. Die Unterlagen können nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgegeben werden. Bitte verzichten Sie daher auf Mappen, Folien usw. Die Unterlagen werden nach einer Aufbewahrungsfrist von 3 Monaten von uns vernichtet.

Für Personalfragen stehen Ihnen Frau Balzer, Tel. 06221/794-411, für fachliche Fragen die Leiterin des Kindergartens, Frau Neuer, Tel. 06221/765082 gerne zur Verfügung. Informationen über die Stadt Eppelheim finden Sie im Internet unter www.eppelheim.de



Für unser Projekt „Studenten helfen“ zugunsten der Eppelheimer Schulen werden ab sofort wieder Studenten/Studentinnen gesucht. In erster Linie werden sie zur Hausaufgabenbetreuung, Lesehilfe oder Nachhilfe eingesetzt.
**Bewerbungen bitte an:
Herrn Kern 06221-794-414
jobs@eppelheim.de**

Wünschebaum im Rathaus



Wie funktioniert es?

Einen Wunsch abgeben:

Flyer ausdrucken und an der Pforte abgeben oder Flyer an der Pforte direkt ausfüllen.

Einen Wunsch erfüllen:

Einfach im Rathaus einen Zettel vom Wunschebaum nehmen und den Wunsch mit dem Zettel an der Pforte abgeben.

Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen im Flyer.

Mein Vorname ist: Ich bin Jahre alt und wünsche mir: 	Kontaktdaten des Kindes: Name Vorname Geburtstag Kontaktdaten eins Erziehungsberechtigten Name Vorname Anschrift Telefon Email Wunsch	Liebe Eltern, manchmal ist es finanziell problematisch den eigenen Kindern an Weihnachten Wünsche zu erfüllen. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern von Eppelheim möchten wir Ihrem Kind eine kleine Weihnachtsfreude bereiten. Bitte lassen Sie Ihr Kind einen altersgerechten Wunsch notieren (Wert ca. 30 €) und tragen Sie unter Kontaktdaten ihre persönlichen Daten ein. Ihre Angaben werden ausschließlich für die Aktion "Wunschebaum" verwendet und nicht veröffentlicht. Den ausgefüllten Bogen geben Sie bitte bis spätestens 18. Dezember 2017 an der Pforte des Rathauses ab. Bitte bringen Sie auch einen Nachweis über den Bezug von Sozialleistungen (z.Bsp.: ALG 2, Wohngeld etc.) mit. Sofern der Wunsch durch die Bürgerinnen und Bürger erfüllt wird, nehmen wir bis spätestens 21.12.2017 mit Ihnen Kontakt auf.
--	---	---

Bei Fragen können Sie sich gerne an folgende Ansprechpartner wenden:

Herr Anschütz 06221 794 405

Herr Wiedmaier 06221 794 120

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

FUNDBÜRO

Folgende, nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden im vergangenen Monat abgegeben und können während der Öffnungszeiten oder nach Terminvereinbarung (Tel. 794-120/121, E-Mail: buergeramt@eppeilheim.de) von den Eigentümern abgeholt werden:

Fundnr	Kategorie	Fundsache	Fundort	Funddatum
1700-217	Kette	Armkette	Schulzentrum	28.09.2017
1700-213-00	Tasche	Turnbeutel, Farbe: schwarz	Grenzhöferstraße	26.10.2017
1700-213-01	Schlüssel	Anzahl: 4, Btwin und unbekannt, VW, BKS	Grenzhöferstraße	26.10.2017
1700-210	Werkzeug	Werkzeugkasten	Hauptstraße	10.11.2017
1700-206	Sonstiges	Taschenmesser	Rudolf-Wild-Halle	14.11.2017
1700-215	Fahrrad	Merida, Typ: Big.Nine.500, weiß, Mountainbike	Handelsstraße	16.11.2017
1700-216	Fahrrad	Winora, Typ: Tour Santiago, anthrazit, Mountainbike	Handelsstraße	16.11.2017
1700-211	Schlüssel	Anzahl: 3, Mercedes, Wilka, Stabilit	Hugo-Giese-Platz	19.11.2017
1700-212	Fahrrad	IG Bike, Typ: B2R, rot, Kinder-/Jugendfahrrad	Seestraße	23.11.2017
1700-214	Schlüssel	Anzahl: 4, 2 mal unbekannt, CES, Schlüsseldienst im Kaufland	Kirchheimerstraße	27.11.2017
1700-219	Brille	Korrekturbrille, nicht/leicht getönt	Schwetzingenstr.	01.12.2017

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundamt bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Die Gutscheinkarten 2018 für den Landesfamilienpass sind eingetroffen

Familien, die bereits einen Landesfamilienpass haben, erhalten bei Vorlage des Passes, eines aktuellen Kindergeldnachweises und gegebenenfalls eines aktuellen Arbeitslosengeld 2-, Kinderzuschlagsbescheids, oder Bescheid über Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz die Gutscheinkarten beim Sozialamt im Rathaus.

Das Gleiche gilt bei einer Erstbeantragung.

Eine Beschränkung hinsichtlich des Einkommens gibt es nicht.

Wie auch in den vergangenen Jahren kann der berechtigte Personenkreis mit den Gutscheinkarten und dem Landesfamilienpass verschiedene Einrichtungen in Baden-Württemberg (z.B. staatliche Schlösser und Gärten) sowie das Hallenbad in Eppelheim vergünstigt besuchen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.sozialministerium-bw.de

Einen Landesfamilienpass können erhalten:

- Familien mit mindestens drei Kindergeldberechtigten Kindern, die mit den Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben.
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.
- Familien mit einem kindergeldberechtigten, schwerbehinderten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung.
- Familien, die Arbeitslosengeld 2- oder Kinderzuschlagsberechtigten sind, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.
- Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

In den ersten 3 Fällen ist ein aktueller Nachweis des Kindergeldbezugs (aktueller Kontoauszug oder Bescheid der Familienkasse) erforderlich.

Wenn Sie Arbeitslosengeld 2, Kinderzuschlag oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten, bringen Sie bitte zusätzlich den aktuellen Bescheid mit.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an

Frau Schmidt, Tel. 794-125,

Herr Wiedmaier, Tel. 794-120,

oder E-Mail an buergeramt@eppeilheim.de

Zur Vermeidung von Wartezeiten können Sie auch gerne einen Termin unter www.eppeilheim.de mit uns vereinbaren.

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus dem Ortsgeschehen

Information für Alters- und Ehejubilare

Mit der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 1.11.2015 ist es notwendig, dass der Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen

schriftlich beim Meldeamt

der Stadt eingereicht wird.

Eine telefonische Benachrichtigung kann leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Alle Jubilare, die bereits in der Vergangenheit Widerspruch gegen die Veröffentlichung der Daten angemeldet haben, müssen nichts berücksichtigen.

Für alle NEU-70er gelten folgende Termine:

Januar, Februar, März 2018

bis spätestens 12. Dezember 2017

April, Mai, Juni 2018

bis spätestens 10. März 2018

Juli, August, September 2018

bis spätestens 10. Juni 2018

Oktober, November, Dezember 2018

bis spätestens 10. September 2018

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag und jeder fünfte weitere Geburtstag.

Ehejubiläen beginnen nach 50 Jahren mit der Goldenen Hochzeit.

Geburtstage

Samstag, 16.12.

Anton Haubrich
Evelyn Machado

70 Jahre
70 Jahre

Sonntag, 17.12.

Christa Gnllka

70 Jahre

Montag, 18.12.

Rainer Fuchs

70 Jahre

Dienstag, 19.12.

Evelin Ruck

70 Jahre



**Herzlichen
Glückwunsch !**



*Eppelheimer Weihnachtsdorf
mit Kunsthandwerkermarkt*



Kunsthandwerkermarkt im Weihnachtsdorf 2017
Die zweite Auflage des Kunsthandwerkermarktes im Rahmen des Eppelheimer Weihnachtsdorf ging am vergangenen Wochenende wieder erfolgreich über die Bühne. Das Organisationsteam mit Gabi Hildebrandt, Jan Anschütz und Christoph Horsch haben wieder keine Mühen gescheut, auch in diesem Jahr eine interessante Mischung aus verschiedenen Kunsthandwerkern zusammen zu stellen.



Aufgrund der großen Nachfrage wurden dieses Jahr auch die Räumlichkeiten des angrenzenden Belcanto als Ausstellungsfläche dazu genommen. Dadurch hatten insgesamt 29 Aussteller die Möglichkeiten ihr Kunsthandwerk zu präsentieren.



Schon am Eingang zum Foyer wurde man von Roxanna Schuhmacher mit ihren Holzarbeiten und Maria Treiber mit den originalen Handtüchern und Schürzen in ausgelassener Weihnachtsstimmung begrüßt.

Aus Eppelheim waren u.a. der Eppeler Kreativ-Treff mit handgefertigter Wohndeko, Christine Fazel mit Gehäkeltem und Gestricktem, Christoph

Nofer mit Dekoartikeln aus Beton, Sevinc Krzewitzki mit diversen Häkelarbeiten, Carola Makris mit ihren Produkten aus Fotografien und ihrem Erstroman „Die Todesinsel“, Brigitte Leskau mit ihren Gemälden und Strickmodellen und Gabi Hildebrandt mit ihren vielen Taschen und allerlei Schönerem aus Stoff.



Weitere Aussteller aus der näheren und weiteren Umgebung boten Keramikartikel, Holzdeko, Gebasteltes aus Papier, Schmuck, Kräuter und Gewürzmischungen, Accessoires für Babys und Kleinkinder, Marmeladen, Liköre, Gebäck, Honig, Kissen u.v.m. zum Verkauf an.



Die weiteste Anreise nahm Anne-Katrin Pagalies-Ehlert aus Gießen auf sich um ihren Schmuck aus Naturmaterialien anzubieten. Diese Kreationen durfte sie bereits in der Sendung ARD-Buffer vorstellen.

Fotos:G.Hildebrandt



Christoph

Vier Kilometer für die Völkerverständigung



Ahmadiyya Muslim Gemeinde initiierte Charity-Walk / 70 Läufer gingen an den Start(s) Der Charity-Walk der Ahmadiyya Muslim Gemeinde richtete sich an ambitionierte Sportler und Hobbyläufer. Jeder konnte unabhängig seines Alters, Herkunft oder Religion mitmachen, denn der Wohltätigkeitslauf dient der Völkerverständigung und der Integration. Bürgermeisterin Patricia Rebmann hatte gerne für dieses besondere Laufereignis die Schirmherrschaft übernommen und sagte: „Es freut mich, dass Sie sich für ihre Stadt einbringen. Sie zeigen damit, dass wir alle zusammen zu dieser Stadtgesellschaft gehören.“ Am Gebetszentrum der Ahmadiyya Gemeinde in der Wernher-von-Braun-Straße lagen Start- und Zielbereich des Wohltätigkeitslaufs. Eine autofreie Wegstrecke von vier Kilometern galt es zu absolvieren, die Laufzeit spielte dabei keine Rolle. Kinder hatten eine verkürzte Wegstrecke zurückzulegen. Die Hauptstrecke führte über Feldwege im Nordosten der Stadt. Alle Teilnehmer wurden mit einem Laufshirt ausgestattet und waren im Anschluss zu einem pakistanischen Buffet eingeladen. Rafique Khawaja von der Ahmadiyya Zentrale in Frankfurt stellte in seiner Ansprache den Sinn und Zweck des Wohltätigkeitslaufs heraus. „Wir wollen heute hier gemeinsam laufen, etwas für die Gesundheit tun, uns begegnen, kennenlernen und miteinander ins Gespräch kommen.“ Seit fünf Jahren organisieren die Männer über 40 der „Majlis Ansarullah Deutschland“ als Untergruppierung der Ahmadiyya Muslime, diese Charity-Veranstaltungen. Von den Einnahmen und Spenden der Läufe profitierten bisher bundesweit über 120 soziale oder gemeinnützige Organisationen. Über 70 Läufe gab es in diesem Jahr in ganz Deutschland. Der erste Lauf startete im Frühjahr in Mannheim, der letzte Lauf in Eppelheim. Für die 70 Läufer gab Schirmherrin Patricia Rebmann mit einer Trillerpfeife das Startsignal. Zuerst wurden die Kinder auf die Strecke geschickt, dann waren die Erwachsenen dran. Jeder Teilnehmer, ob Kind oder Senior, unterstützte mit seiner Startgebühr den Eppelheimer DRK Ortsverein und die Freiwillige Feuerwehr Eppelheim sowie die Entwicklungshilfeorganisation Humanity First. Nach Zieleinlauf und Siegerehrung konnten im Beisein der Ahmadiyya Vertreter Rafique Khawaja, Shabbir Ahmed, Mohammed Ahmed, Mubashir A. Tahir und Dr. Waseem A. Tahir die Spendenschecks über jeweils 600 Euro an Feuerwehr und DRK übergeben werden.

Foto:S.Geschwill

Die Heidelberger Volksbank verzichtet auf Geschenke für Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeiter und spendet dafür 15.000 Euro in der Region

Geschenke sind eine schöne Sache. Man möchte einander eine Freude machen, sich bedanken für das gute Miteinander und das entgegengebrachte Vertrauen. In diesem Jahr verzichtet die Heidelberger Volksbank auf Geschenke für ihre Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeiter. Die Bank möchte dafür Menschen helfen, denen es nicht so gut geht. Dreimal 5.000 Euro gehen nach Heidelberg, Dossenheim und Eppelheim.

Bürgermeisterin Patricia Rebmann freut sich über die Spende der Heidelberger Volksbank zugunsten des Sozialfonds der Stadt Eppelheim. Mit diesem Fond wird ein sogenannter „Weihnachtswünschebaum“ für Kinder finanziert und sozial schwachen Menschen Hilfe angeboten.

Bürgermeister Hans Lorenz teilt die 5.000 Euro-Spende an die

Gemeinde Dossenheim auf, 2.500 Euro bekommt das Deutsche Rote Kreuz und 2.500 Euro die Jugendfeuerwehr. Das Deutsche Rote Kreuz verwendet die Spende für das „Helfer-vor-Ort-System“. So wird eine schnelle Erstversorgung – und in manchen Fällen sogar Lebensrettung – von Patienten oder Unfallopfern in der Gemeinde gesorgt. Notfallausrüstungen und Fortbildungen kosten viel Geld und so kommt die Spende der Heidelberger Volksbank gerade recht. Weitere 2.500 Euro gehen an die Jugendfeuerwehr in Dossenheim. 2018 wird ein Pfingstzeltlager ausgerichtet, dort werden Zelte, Feldbetten und besondere Ausbildungsgerätschaften benötigt. Die Heidelberger Volksbank freut sich über das Engagement junger Menschen im Verein und ihren Betrag zum Gemeinwohl.

Frau Dr. Striegel und Herr Prof. Dr. Hoffmann von der Initiative Courage des Universitätsklinikums bitten vor Weihnachten um Spenden für die häusliche Palliativversorgung von Kindern. Ein spezielles Team ermöglicht es Kindern und Jugendlichen mit lebensbegrenzenden Erkrankungen die letzte Lebenszeit im häuslichen Umfeld zu verbringen. Eine ambulante Versorgung wird von den Krankenkassen finanziert, die Finanzierung berücksichtigt jedoch in erster Linie direkte medizinische und pflegerische Belange. Für die dringend erforderliche psychologischen Mitbetreuung der Patienten und Ihrer Familien sind leider keine Mittel vorgesehen. Die Spende aus der Heidelberger Volksbank-Stiftung wird für die psychologische Betreuung verwendet.



v. li.: Dr. Bärbel Striegel, Prof. Dr. Georg Friedrich Hoffmann, Toralf Weimer, Patricia Rebmann, Hans Lorenz und Stefan Baumann Foto: Voba

Die Vorstände der Heidelberger Volksbank, Toralf Weimer und Stefan Baumann, freuen sich, mit diesen Spenden das Miteinander in der Region zu fördern und wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Fest und einen guten Start ins neue Jahr.

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

Don't Stop the Music - The Evolution of Dance -

Talentierte Tänzer, atemberaubende Choreographien und die größten Hits aller Zeiten vereinen sich zu einer einzigartigen Show, welche durch die Entwicklung des Tanzes leiten wird und magische Momente wieder aufleben lässt!

Genießen Sie die berühmten Ohrwürmer von Elvis Presley und den Beatles, den Bee Gees, Madonna und Michael Jackson bis hin zu heutigen internationalen Stars wie Usher, Rihanna und Lady Gaga.

Die international bekannte Choreographin Maricel Godoy hat eine Gruppe voll fantastischer Tänzer zusammengestellt und eine unglaubliche, atemberaubende Show erschaffen. Die Künstler von „Don't Stop the Music“ sind erstklassige Performer in ihrem gewähltem Tanzbereich: Steptanz, klassisches Ballett, Breakdance, moderner Freestyle und Streetdance sowie einige beeindruckende Superstar Covers.



Foto: Martin Häußler

DON'T STOP THE MUSIC

-The Evolution of Dance- Tour 2018

Mittwoch, 03. Januar 2018

20.00 Uhr, Kultursaal

Rudolf Wild Halle Eppelheim

Kartenverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de

Info und Kartenverkauf:
Andrea Kurzhals,
Stadt Eppelheim / Rudolf-Wild-Halle,
Tel. 06221/794-402, Fax 06221/794-409
Mail a.kurzhals@eppeheim.de
www.rudolf-wild-halle.de und www.reservix.de

Stadtbibliothek

Rückblick: Veranstaltungen im Herbst/Winter in der Bibliothek, Teil 3



Nach dem Fredericktag (Mitte bis Ende Oktober) und den Veranstaltungen für die Klassen der beiden Grundschulen im Ort ging es auch im November in der Stadtbibliothek mit Angeboten für Groß und Klein weiter. Am Freitag, den 10. November war das Pfalz-Literatett wieder zu Besuch. In ihrem neuen Programm „Iwwerall un nirgens“ ging es einmalmehr um „das große Dorschenanner unserer Zeit“. Bei diesem Mundartabend kamen natürlich die „Pälzer Sproch“, aber auch weitere Sprachen und Dialekte zum Einsatz. Der Verleger Ulrich Wellhöfer, seine Frau (als Ersatz für den erkrankten Entertainer Alfred Baumgartner) und der Pianist Peter Tröster gestalteten mal frech-kabarettistisch, mal nachdenklich, mit sprühendem Humor und stets mit musikalischer Finesse einen rundum gelungenen Abend.

Passend zum Motto „Pfälzer Wort und Pfälzer Wein“ gab es für die 30 Gäste in der Pause guten Wein aus der Pfalz (rot und weiß) und „Zwivwelkuche“, sodass auch das leibliche Wohl an diesem Abend nicht zu kurz kam.

Am Donnerstag, den 16.11.2017 war am Nachmittag das Tourneetheater „compania t“ mit dem Stück *Ein Mond für Amelie*, einem Erzähltheater mit Figuren und Musik für alle Menschen ab 3 Jahren, in der Bibliothek zu Gast.

Vor ausverkauftem Haus spielten Marion Witt (Schauspiel) und Pablo Keller (Technik) das Stück über die kranke Prinzessin Amelie, die erst gesund werden will, wenn sie den Mond bekommt. Ein unmöglicher Wunsch, doch ihr besorgter Vater, der König, fordert seine Berater auf, sofort zu helfen. Er lässt die mächtigsten, klügsten und größten Personen aller Zeiten rufen, doch am Ende ist es der Narr, der die Lösung hat – und nebenbei der Prinzessin und dem Publikum noch etwas über die Kunst des kleinen Glücks beibringt. Kinder und Eltern folgten gespannt dem Geschehen auf der Bühne und kamen nach knapp einer Stunde zufrieden und erfüllt aus dem Theater.

Ende November dann gab es noch ein kleines Schmanerl für die Seele. Am Montag, den 27. 11. las Frau Ursula Göhr in der Bibliothek eine Stunde lang aus ihrem Erstlingswerk „Wie das Leben so spielt“ vor, einer Sammlung von Kurzgeschichten und Gedichten, mit Bildern. Passend zu jedem Monat im Jahr schrieb Frau Göhr stimmungsvolle Gedichte sowie fröhliche oder auch nachdenkliche Geschichten. An diesem Abend las sie auf unterhaltsame Weise drei Ihrer Geschichten und Gedichte vor, in denen sich das Publikum durchaus wiedererkennen konnte. Frau Göhr ist erst seit kurzem in Rente und hat die Liebe zum Schreiben entdeckt. Sie besucht Workshops, ist einer Autorengruppe auf Facebook beigetreten und hat schon viele neue Ideen. Unter anderem wagt sie sich derzeit an ihren ersten Roman. Das Publikum hatte mit der sympathischen Autorin eine gute Unterhalterin für diese Stunde „Auszeit vom Alltag“ in der Bibliothek und kann es kaum erwarten, wann das nächste Bändchen an Kurzgeschichten oder gar der erste „richtige“ Roman von Frau Göhr erscheint.



© E. Klett

Hinweis:

Schließtage der Bibliothek in den Weihnachtsferien und zum Jahreswechsel 2017/18

Die Stadtbibliothek Eppelheim bleibt vom 21.12.2017 bis einschließlich 06.01.2018 geschlossen!

Denken Sie bitte an die rechtzeitige Rückgabe bzw. Verlängerung Ihrer Medien per E-Mail, Anruf oder online.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und ein gutes, gesundes und friedliches Neues Jahr 2018!

Freiwillige Feuerwehr

Die kalten Temperaturen und die dunkle Jahreszeit nutzte die Kinderfeuerwehr dieses Jahr für zwei Expeditionen. Bereits am 23. November besuchten wir die Berufsfeuerwehr Heidelberg und wurden von einem Feuerwehrmann durch die Wache geführt. Wir konnten ihn mit all unseren Fragen löchern und uns alle Fahrzeuge ansehen. Sogar ein Probealarm wurde für uns ausgelöst. Nachdem wir auch die Sporthalle, den Aufenthaltsraum und die Büros erkunden durften, wurde uns schließlich auch die Leitstelle gezeigt, in der die Notrufe eingehen. Im Keller der Feuerwache

befindet sich die Atemschutzstrecke, die wir selbst durchlaufen durften. Hier müssen die Atemschutzgeräteträger ihre jährliche Belastungsübung durchführen. Wir haben viel gelernt zu den Unterschieden und Gemeinsamkeiten zwischen einer Freiwilligen Feuerwehr und einer Berufsfeuerwehr, sodass wir mit viel neuem Wissen wieder nach Eppelheim führen.



Im letzten Übungsdienst am 07. Dezember besuchten wir eine andere Hilfsorganisation, das Technische Hilfswerk (THW) Heidelberg. Zunächst bekamen wir eine kurze theoretische Einführung in die Arbeit sowie Ausrüstung des THW und durften schließlich in zwei Gruppen Fahrzeuge und Geräte erkunden. Wir haben uns gegenseitig mit einer Schleifkorbtrage und einer Bergeschlepe durch einen Hindernisparcours transportiert. Außerdem wurden uns die verschiedenen Fachgruppen und deren besonderen Fahrzeuge gezeigt. Schließlich durften wir den Gerätekraftwagen selbstständig durchsuchen, in dem wir mittels Bildern, die verschiedenen Gerätschaften finden sollten. Auch hier haben wir viel gelernt über die Arbeit einer anderen Hilfsorganisation, mit der die Feuerwehr trotzdem viele Ähnlichkeiten hat.



Die Kinderfeuerwehr Eppelheim bedankt sich sehr herzlich bei Denis Kullik (Berufsfeuerwehr Heidelberg) sowie Adrian, Frederic und Gero (THW Heidelberg) für die tollen Einblicke in ihre Arbeit und lädt sie im Gegenzug auf einen Besuch in die Feuerwehr Eppelheim ein.

Fotos: A. Stuntz



Verschenken – verloren – gefunden – suchen

Sehr schöne Konifere als Weihnachtsbaum geeignet an Selbststabsäger, Säge vorh. 06221-760115 evtl. AB



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 18. Dezember bis 21. Dezember 2017

Montag, 18. Dezember

- 10:00 2408 Montagsforum – Aktuelles aus Politik, Kultur und Zeitgeschehen > Vortrag Erich Wilhelm Fellhauer, Seniorenzentrum Bergheim, Kirchstraße 16
 10:40 2212 The Angel Tree > Vortrag Gerhard Lautenschläger, > E06 EG
 12:20 2376 Russische Geschichte – von Lenin bis Putin > Vortrag Dr. Thomas Paeffgen, > E06 EG

Mittwoch, 20. Dezember

- 09:45 1420 Von Neustadt zur Clausenthalhütte > Wanderung Renate Bauer, Treffpunkt: Hbf HD Bahnhofshalle
 10:40 2337 „Vom Himmel hoch...“ – Weihnachtliche Lieder > Vortrag Helmut Staudt, Prof. Dr. Christian Möller, E06 EG

Donnerstag, 21. Dezember

Die Akademie für Ältere ist von Donnerstag, 21. Dezember 2017 bis zum Sonntag, 07. Januar 2018 geschlossen.

- 11:15 4188 Gengenbach > Kulturfahrt, Reise Elisabeth Schladitz, Treffpunkt: Hbf HD Bahnhofshalle
 Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

AWO – Seniorenkaffee am 18.12.2017

Wir treffen uns am Montag den 18.12. um 14:30 Uhr im Rathauskeller zu Kaffee und Christstollen.

Ein weihnachtliches Programm ist vorbereitet. Einstimmen wird uns die Chorklasse der Theodor Heuß Schule unter Leitung von Frau Hoffmann, Frau Dr. Dahlhaus wird wie in den vergangenen Jahren eine Weihnachtsgeschichte lesen und zum Ausklang begleitet Frau Ariane Simon vom Harmonikaclub Heidelberg uns beim Weihnachtsliedersingen.

Als Nikolaus konnten wir wieder unseren Landtagsabgeordneten Daniel Born gewinnen.

Wer unseren Kreis noch nicht kennt, ist herzlich eingeladen, doch mal vorbei zu kommen



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Kirchliche Nachrichten

- Fr 15.12. 14.30 Frauenkreis „Weihnachtsfeier“
 16.00 Picco Paulis Kindergruppe für Grundschüler
 18.00 TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche „Plätzchen-Party“
 18.45 Kirchenchor
 19.45 Betrachtendes Gebet „Bibelmeditation“
 20.15 Singkreis
 Sa 16.12. 10-13.00 Krippenspiel Hauptprobe
 So 17.12. 10.00 **Predigtgottesdienst** Pfrin. Blázquez
 11.00 **„Sonntags-um-11“-Gottesdienst für Groß und Klein** Pfrin. Blázquez und Team
 15.00 Adventscafé des Kirchenchors
 18.00 Lebendiger Adventskalender:
Eppelheimer Adventssingen mit dem

- Posaunenchor** in der Pauluskirche
20.30 Meditation- „Sitzen in der Stille“
- offen für jedermann
- Mo 18.12. 18.00 Werkkreis
Di 19.12. 10.00 Krabbelgruppe – „Mäusebande“
18.00 Lebendiger Adventskalender: FEG Haus-
kreis/Limmer, Rudolf-Wild-Str. 37
18.00 Ökum. Bibelgesprächskreis
Mi 20.12. 15.00/16.15 Konfirmanden-Unterricht
18.00 Frauenkreis – entfällt
18.00 **Lebendiger Adventskalender:** Familie Fett,
Julius-Leber-Str. 19
**19.00 Abendmusik zum Advent
mit Bariton und Klavier**
19.00 Jugendposaunenchor
20.00 Posaunenchor
Do 21.12. **9.00 Schulgottesdienst der Theodor-Heuss-
Schule in der Pauluskirche** Pfrin Blázquez
Christbaumschmücken der Jugend in der Pau-
luskirche
Fr 22.12. 17.00 **Lebendiger Adventskalender:** Familie
Dierschke/Gröschel, Greifswalder Str.8
18.00 Kirchenchor
18.45 Singkreis
20.15 Sa 23.12. **10.00 Stallweihnacht auf dem Rottstückerhof**
Pfr. Schilling und Team
10.00-13.00 Krippenspiel Generalprobe
18.00 **Lebendiger Adventskalender:** Familie Pfaff,
Julius-Leber-Str. 17

Wochenspruch: 4. Advent, Philipper 4, 4 – 5

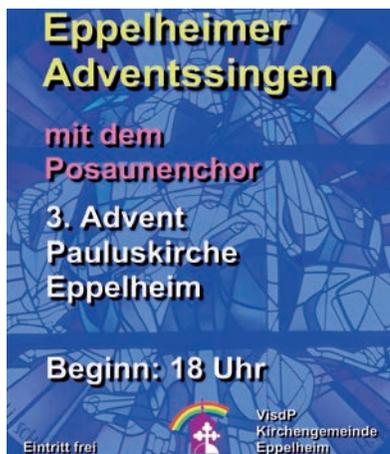
**Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich:
Freuet euch! Der Herr ist nahe!**

Sonntags-um-11 im Advent

Am Dritten Advent laden wir ein zum Gottesdienst für Groß und Klein. „**Mache dich auf und werde Licht**“ – Wie das gehen kann, darüber wollen wir nachdenken. Der Gottesdienst beginnt für alle in der Kirche. Dann werden Erwachsene und Kinder separat das Thema vertiefen, um zur Schlussliturgie wieder in der Kirche zusammen zu kommen. Herzliche Einladung!

Einladung zum Adventscfé des ev. Kirchenchores

Der Kirchenchor veranstaltet am **Sonntag, den 17.12.2017** wieder ein **Adventscfé** im ev. Gemeindehaus. Von **14:30 Uhr bis 17:30 Uhr** gibt es für große und kleine Leute die Gelegenheit, für kleines Geld bei Kaffee/ Tee/ Punsch und Kuchen sowie „Worscht und Weck“ und kalten Getränken, den 3. Advent und die vorweihnachtliche Stimmung zu genießen. Der Kirchenchor lädt alle Eppelheimer/innen herzlich ein.



Und gleich im Anschluss können Sie vom kulinarischen- zum Ohrenschaus wechseln und mit dem Posaunenchor das **Eppelheimer Adventssingen** erleben: **am 17. Dezember um 18.00 Uhr** lädt der Posaunenchor in die Pauluskirche ein, bekannte Adventslieder zu hören und zu singen und auf Adventsgeschichten zu lauschen.

In der letzten der **Abendmusiken** dieses Jahres kommt uns Weihnachten klingend entgegen:

Der Bariton **Michael Leideritz** singt „**Romantische Weisen**“ von Peter Cornelius u.a.. Begleitet wird er dabei von **Peter Rudolf am Klavier**. Ausgewählte Texte liest Cristina Blázquez.

Freuen Sie sich auf eine liebevoll sehrende, zuweilen auch nach-

denklich fragende Einstimmung in die Weihnachtstage am **20. Dezember um 19.00 Uhr in der Pauluskirche.**

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein



zu den Abendmusiken zum Advent

mittwochs, 19 Uhr, Pauluskirche Eppelheim



20. 12. 2017

„**Romantische Weisen zur Weihnacht**“

Michael Leideritz, Bariton

Peter Rudolf, Klavier

Cristina Blázquez, Texte

**Herzliche Einladung zu unseren Weihnachtsgottesdiensten
Stall-Weihnacht am 23. Dezember 2017 um 10.00 Uhr**

Die Evangelische Kirchengemeinde Eppelheim feiert auch in diesem Jahr wieder eine Stallweihnacht.

Stallweihnacht

am Sa., 23.12.17, 10 Uhr
auf dem Bauernhof

(„Rottstücker Hof“ d. Fam. Treiber, Eppelheim, Brunnenweg 1.
Hintern Eppelheimer Wasserwerk am Radweg zwischen
Plankstadt und Eppelheim gelegen).

„**Zwischen Ochs und Esel**“ feiern wir mit
0-3jährigen Kindern und ihren
Begleitpersonen bei einem Krippenspiel
und mit vielen Liedern Weihnachten.

Anschließend wird eingeladen zu
Kakao und Tee. Gebäck kann
mitgebracht werden.

Parkmöglichkeit auf dem Hof.
Wer kann, möge bitte trotzdem
per Fahrrad oder zu Fuß
kommen. Danke!

Veranstalter:

Evang. Kirchengemeinde Eppelheim

(Infos bei: Pfarrer Detlev Schilling,

06221/760028)



Heiligabend

Um **10 Uhr** steht der Gottesdienst im Haus Edelberg im Zeichen des Übergangs von Advent zu Weihnachten.

Um **15 Uhr** feiern wir **Familiengottesdienst** mit dem **Krippenspiel „Drei Detektive auf weihnachtlicher Spur“**

50 Kinder erzählen und spielen die Weihnachtsgeschichte auf neue Weise, dazu erklingen die altvertrauten Weihnachtslieder. Das Krippenspielteam mit Pfrin. Blázquez lädt herzlich ein, Weihnachten auf unterschiedlichen Wegen auf die Spur zu kommen. Wir freuen uns auf viele Kinder, ihre Eltern und Großeltern, Tanten und Onkels!

„Kommt und seht!“ – Herzliche Einladung zur **Christvesper um 17.30 Uhr:**

Die traditionelle Christvesper wird vom Posaunenchor und vom Kirchenchor mitgestaltet. Wir werden in der festlich geschmückten Pauluskirche viele bekannte Weihnachtslieder singen und die Weihnachtsgeschichte des Evangelisten Lukas hören. In seiner Weihnachtspredigt begibt sich Pfarrer Detlev Schilling mit der Gemeinde auf „weihnachtliche Entdeckungsreise“. Dabei wird das Bild von Hugo van der Goes „Anbetung der Hirten“ im Mittelpunkt stehen.

„Gelobet seist du Jesus Christ“ – „Carols and Lessons“ zur Christmette um 23.00 Uhr In Liedern und Lesungen feiern wir die Heilige Nacht. Der Singkreis (unter Otmar Wiedenmann Montgommery) lässt es mit Gesängen von der Renaissance bis zur Gegenwart Weihnachten werden. Mit biblischen Lesungen (Pfrin. Blázquez) wird ein Bogen von allem Anfang bis zur Geburt Jesu gespannt.

Sonntags
um 11
Gottesdienst für
Groß & Klein

Erwachsene & Kinder sind herzlich eingeladen

„Mache dich auf und werde Licht“
am 17. Dezember 2017
dem dritten Adventssonntag

Pauluskirche & Evangelisches Gemeindehaus

Evangelische Kirchengemeinde Eppelheim
Hauptstr. 56
69214 Eppelheim

An den weiteren Feiertagen:

Am ersten Christtag feiern wir um 10.00 Uhr einen Abendmahlsgottesdienst (mit Einzelkelchen). „*Meine Lieben, wir sind schon Gottes Kinder; es ist aber noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden*“ so schreibt es der Apostel im ersten Johannesbrief. Was bedeutet es für uns, Gottes Kinder zu sein? Welche Kraft schöpfen wir aus dieser Zusage? Welche Verpflichtung hören wir? Diesen Fragen wird Pfarrer Detlev Schilling in seiner Predigt am 1. Weihnachtsfeiertag nachgehen.

„Jauchzet, ihr Himmel, frohlocket, ihr Engel, in Chören...“ auch wir können „frohlocken“ im **Abendgottesdienst am zweiten Christtag um 19.00 Uhr.** Viele Lieder werden erklingen, solistisch und von uns allen als Gemeinde gesungen: bringen Sie dazu gerne auch Ihre eigenen **Weihnachtsliedwünsche** mit! Peter Rudolf wird sie gerne begleiten. In einer himmlischen Vision sieht Johannes, der Autor der „Offenbarung“ die Engel. Sie loben Gott für den, den, der zur Rettung der leidenden Menschheit auf die Erde kam. Zum Nachdenken über die Engel lädt Pfrin.

Cristina Blázquez ein.

JUGENDFREIZEIT in SÜDFRANKREICH vom 28.07.-12.08.2018

für alle zwischen 13 und 18 Jahren. **Anmeldung ab sofort im Pfarramt oder unter www.ekiappelheim.de**



Lebendiger Adventskalender

An vielen Abenden in der Adventszeit öffnen Menschen in Eppelheim ihre Türen, um mit allen, die kommen eine halbe Stunde mit Adventsgeschichten und -liedern zu gestalten. Der Kirchliche Kalender sagt wohin man wann kommen kann. Herzliche Einladung!

Wer noch einen freien Abend (<https://doodle.com/poll/icbrk78-xu6s4a9zz>) gestalten möchte, melde sich bitte bei Lutz.Pfaff@gmx.net

Katholische Kirche

Gottesdiensttermine:

Eppelheim

Sa. 16.12. 08.00	Laudes (Josephskirche)
15.00	Taufe des Kindes Sofia Lina Kriegisch (Christkönigkirche)
So. 17.12. 09.30	Hl. Messe (Christkönigkirche)
10.30	Kleinkindgottesdienst (Sitzungszimmer Gemeindehaus St. Franziskus)
Di. 19.12. 08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
18.00	Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
Mi. 20.12. 10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)
Do. 21.12. 07.50	Weihnachtsgottesdienst der Humboldt-Real schule (Christkönigkirche)
09.00	Abschlussgottesdienst der Friedrich-Ebert-Gesamtschule (Christkönigkirche)
21.00	Nachtgebet im Advent (Josephskirche)

Pfaffengrund

So. 17.12. 11.00	Hl. Messe – Verkauf „Eine-Welt-Waren“
Do. 21.12. 18.00	Hl. Messe mit Bußfeier anschl. Beichtgelegenheit

Wieblingen

Sa. 16.12. 18.00	Hl. Messe
------------------	-----------

Treffpunkte

Di. 19.12. 14.00	Treffen der Senioren (FH)
------------------	---------------------------

Generalprobe Krippenspiel: Donnerstag, 21. Dezember, von 16.00 -18.00 Uhr in der Christkönigkirche

Krypta-Kinderkirche

Kinder vom Babyalter bis zu den ersten Grundschulklassen sind mit ihren (Groß-) Eltern zum Kleinkindgottesdienst am Sonntag, den 17. Dezember, um 10.30 Uhr ins Gemeindehaus St. Franziskus herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Euch!

Die Caritas Kleiderkammer bedankt sich für Ihre Hilfe!

Dank Ihrer Hilfe konnten wir im ablaufenden Jahr jede Menge Kleidungsstücke an Bedürftige weitergeben. Wir hoffen Sie werden uns auch im neuen Jahr wieder so tatkräftig unterstützen. Haben Sie vielleicht Lust, unsere Arbeit zu unterstützen? Wir möchten unsere Öffnungszeiten an einem späten Nachmittag erweitern. Sie haben 90 Minuten in der Woche Zeit? Wir suchen noch weitere Helfer, dann rufen Sie uns an. Die Verkaufszeiten sind bisher Dienstag und Donnerstag von 11 bis 13 Uhr und Freitag von 14:30 bis 16 Uhr. Die Kleiderkammer steht für jeden offen. Die Spendenannahme erfolgt immer Dienstag von 16 bis

18 Uhr, im kath. Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33. **Vom 20. Dezember bis 09. Januar ist die Kleiderkammer geschlossen.**



Die Sternsinger kommen! Die Sternsinger besuchen an folgenden Tagen die Eppelheimer Haushalte:

05. Januar 2018 ab 13:00 Uhr im Norden.

Das Gebiet nördlich der Hauptstraße bis zur Gutenbergstraße und von der Autobahn A5 bis zur Grenzhöfer Straße

06. Januar 2018 ab 13:00 Uhr im Westen

Das Gebiet westlich der Grenzhöfer Straße bis Lothar Wiegand Ring und Konrad-Adenauer-Ring und im Süden bis Brahm- bzw. Peter Böhm-Straße

07. Januar 2018 ab 13:00 Uhr im Süden

Das Gebiet zwischen Hauptstraße und den Wild Werken sowie von der Autobahn A5 bis zur Kirchheimer Straße.

Bildquelle: Kindermissionswerk Die Sternsinger

Senioren gehen in die Winterpause

Am 19. Dezember verabschieden sich die Senioren in die Winterpause. Mit einem gemeinsamen Mittagessen und einer Bildbetrachtung schließt das Kalenderjahr ab. Ab 09. Januar startet der Seniorenkreis in das 21. Jahr. Der Seniorentreff findet jeweils Dienstag um 14:00 Uhr im kath. Gemeindehaus, Blumenstraße 33 statt. Neue Teilnehmer sind hierzu herzlich eingeladen (unabhängig von der Konfession). Wollen Sie daran teilhaben? Sie sind aber nicht mobil? Kein Problem! Wir holen Sie ab! Anruf im Gemeindehaus genügt Tel. 06221/765322.

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7, Jeder ist herzlich willkommen.

Ausführliche Erklärungen unter: www-jw-org. Wöchentliche Zusammenkünfte: Versammlung HD-Süd, Mittwoch 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Samstag 17 Uhr: Bibelerklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Versammlung HD-West Donnerstag 19 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 10 Uhr: Bibelerklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Versammlung HD-Ost Freitag 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 17 Uhr: Bibelerklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Jeden zweiten Samstag im Monat um 14 Uhr findet ein bibelerklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache statt.



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

„Lernen ist wie Rudern gegen den Strom“

Vortrag „Das Lernen lernen“ am DBG stieß bei Eltern auf reges

Interesse



(uf) „Das Gedächtnis ist wie eine große Lagerhalle“, erklärte Lerncoach Jürgen Möller vom Verein „LVB Lernen“ den zahlreich in der Aula des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) versammelten Eltern. Eingeladen hatte Möller der Eltern-

beirat des DBG unter Federführung der Vorsitzenden Ute Fischer. In seinem kurzweiligen und informativen Vortrag „Das Lernen lernen“ erläuterte Möller – von Hause aus selbst Gymnasiallehrer –, wie man „Wissen in die große Lagerhalle hineinbringt und es dann auch dort wiederfindet“.

Im Gehirn, so Möller, ist eine Hälfte für die Logik, die andere für Emotionen, Bilder und Musik zuständig. Wichtig beim Lernen sei, dass man beide Gehirnhälften miteinander verknüpft. Möller empfahl zum Beispiel, sich den Lernstoff mit Merkwürdigen einzuprägen, weil diese durch die Rhythmik auch die musische Seite des Gehirns ansprechen. Eine Hilfe sei es auch, das Wissen für sich zu strukturieren, also Ordnung in die „große Lagerhalle“ zu bringen, Verknüpfungen zu Bekanntem herzustellen und Eselsbrücken zu bilden. Je lustiger und phantasievoller eine Eselsbrücke sei, umso besser, weil dadurch auch die emotionale Seite des Gehirns aktiviert werde.

Vor und nach dem Lernen sollten Schüler unbedingt eine gewisse Zeit keinen medialen Reizen wie Smartphone, Spielkonsole, Computer oder Fernseher ausgesetzt sein, da sonst die Speicherung des Gelernten im Langzeitgedächtnis gestört werde. Ist der Stoff erst einmal gut gelernt, droht laut Möller aber im Laufe der Zeit das Vergessen des Gelernten: „Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Wenn ich das Ruder weglege, falle ich ganz schnell zurück.“ Damit man nicht zurückfällt, müsse man regelmäßige Stoffwiederholungen einplanen. Hierzu eignet sich das bewährte System mit Karteikärtchen, in die man in Abständen wieder hineinschaut. Aber auch interaktive Lernplattformen, möglichst solche ohne ablenkende Werbung, seien eine für Schüler attraktive und zeitgemäße Möglichkeit, Lernstoff zu wiederholen. Fürs Weihnachtsfest empfahl Lerncoach Möller den Eltern, ihren Kindern Bücher zu schenken – am besten solche, bei denen es einen Fortsetzungsband gibt.

Text und Foto: Uta Fink

Humboldt-Realschule

Vorlesewettbewerb der Humboldtianer- Sechs Bücher, Sechs Texte



Am Dienstag, den 05. Dezember 2017 fand wie jedes Jahr der Schulentscheid zum Vorlesewettbewerb der Klassenstufen 6 der Humboldt-Realschule statt. Die Jury, bestehend aus der Leiterin der Stadtbibliothek Frau Klett, einer Mitarbeiterin des Eppelheimer Buchladens Frau Beil, Fachschaftsvorsitzende des Faches Deutsch Gabriele Mensah sowie den Deutschlehrerinnen der 6. Jahrgangsstufe Frau Schlotthauer, Frau Piepkorn und Frau Resch

kürten danach die schulbesten Vorleser, die mit tollen Preisen belohnt wurden. Siegerin Laurinda Berischa (6a) konnte den Wettbewerb für sich bestreiten. Sie las aus ihrem Lieblingsbuch „Hexe Lilli“ vor und nahm die Jury sowie das Publikum in die Welt der Literatur mit. Sicher und flüssig, aber auch lebendig und äußerst ausdrucksstark trug sie nicht nur ihren eigenen, sondern auch den unbekanntem Textausschnitt aus Erich Kästners „Till Eulenspiegel“ vor. Ferner konnten auch Sarah Kirsch (6b) sowie Larissa Kornfeld (6c) die Jury mit ihren herausragenden Lesekenntnissen begeistern. Laurinda wird nun die Humboldt-Realschule auf Regionalebene vertreten.

Foto:HRS

Theodor-Heuss-Schule

Klasse 4c züchtet Pilze im Klassenzimmer

Im Rahmen eines Pilzprojektes züchtete die Klasse 4c gemeinsam mit der Klassenlehrerin Pilze im Klassenzimmer. Das Projekt trägt dazu bei, dass Kinder achtsamer und verantwortungsvoller mit der Natur und mit natürlichen Nahrungsmitteln umgehen. Am Beispiel des Champignons – dem beliebtesten Speisepilz der Welt – wird verdeutlicht, dass Pilze ein sehr hochwertiges Lebensmittel sind. Am ersten Tag wurde die Champignon-Deckerde gleichmäßig und locker aufgehäuft. Dann musste die Zucht alle 2-3 Tage gegossen werden. Nach nur 2-3 Wochen war es dann soweit und die ersten Champignons konnten geerntet werden.



Foto:THS

Evang. Kindergarten Scheffelstraße

Im Advent, im Advent...

Der Kindergarten „Scheffelstraße“ als musikalischer Gast bei der Gärtnerei Pfisterer



Anlässlich der Adventsaustellung der Gärtnerei Pfisterer, am 24. und 25.11.2017, trafen sich die Kinder der Bären- und Pinguin-Gruppe vor Ort, um die zahlreichen Besucher mit weihnachtlichen Klängen in die Adventszeit einzustimmen. Nachdem jedes Kind sein Plätzchen gefunden hatte, ergriff zunächst Frau Pfisterer das Wort und bedankte sich bei allen Kindern für ihr zahlreiches Erscheinen und betonte wie glücklich sie über das alljährliche „Adventssingen“ sei. Dieser Programmpunkt findet bereits seit einigen Jahren statt und ist nun in eine Tradition übergegangen, die keiner mehr missen möchte. Nach Übergabe eines Gutscheins als Dankeschön, übergab Frau Pfisterer nun das Wort an die Kinder und Erzieherinnen. Die fleißig einstudier-

ten Lieder, wie z.B. „Wir tragen Dein Licht“ oder „Im Advent, im Advent“, fanden bei allen Besuchern großen Anklang und bereicherten den Kindern selbst sichtlich große Freude.

Nach dem großen Auftritt luden nun der Duft von Waffeln, Kinderpunsch und Bratwurst den ein oder anderen zum Beisammensein in geselliger Runde ein. Vielen Dank für den schönen Nachmittag!

Foto:Kiga

Musikschule

Neue Bläserklasse in den Grundschulen vorgestellt

Ab Januar 2018 geht es los!

„Zwei mal drei macht vier, widdewiddewitt und drei macht neune, ich mach' mir die Welt, widdewidde wie sie mir gefällt...“

Wer kennt ihn nicht, diesen Auftakt des Liedes der weltberühmten Romanfigur der schwedischen Schriftstellerin Astrid Lindgrén – Pippi Langstrumpf.

Sehr gut zu kennen scheinen dieses Lied auch die Kinder der Oftersheimer Friedrich-Ebert-Schule. Denn als Heinrich Müller-Wiedmann es vor ihnen im Bürgersaal der Gemeinde instrumental auf seiner Querflöte zum Besten gab, meinte man richtiggehend zu verspüren, wie gerne seine junge Zuhörerschaft den Text am liebsten lauthals gesungen hätte. Allerdings stand bei der Infoveranstaltung, in deren Rahmen Müller-Wiedmann und Alois Willing als Lehrkräfte der Musikschule Bezirk Schwetzingen aufspielten, keineswegs der Gesang im Mittelpunkt. Sondern vielmehr die Bildung einer neuen Bläserklasse mit Holz- und Blechblasinstrumenten für Jungen und Mädchen der 3. Grundschulklassen. Da diese natürlich nicht nur aus Oftersheimer Drittklässlern bestehen soll, richtet sich das Angebot, auf diese Weise musikalisch aktiv zu werden, ebenso natürlich an alle Drittklässler in den Musikschul-Mitgliedsgemeinden Eppelheim, Ketsch, Oftersheim, Plankstadt und Schwetzingen. „Wir sind“, hielt hierzu Schulleiter Roland Merkel beim Vor-Ort-Termin fest, „an allen Grundschulen unterwegs und werden am Ende 600 Schülerinnen und Schüler informiert haben“. Unbedingt erwähnen wollte er, dass man überall freundlich empfangen und auf

großes Interesse gestoßen sei. Seit 16 Jahren, so Merks Rückblick, gäbe es Bläserklassen an der Musikschule, und zwar für Fünft- und Sechstklässler. Ab Januar 2018 soll nun auch eine neue Bläserklasse für Drittklässler formiert werden, wobei man bei der Anschaffung der hierfür erforderlichen „kindgerechten Instrumente“ weder Kosten noch Mühen gescheut habe. Alles in allem könnten 25 Kinder an der neuen Klasse teilnehmen. Mit Rücksicht auf Schülerinnen und Schüler, die in Ganztageschulen unterrichtet werden, habe man sich dazu entschieden, dass die besagte Klasse sowohl am Donnerstag, 11.01. als auch an den darauffolgenden Donnerstagen stets erst ab 16.30 Uhr proben werde. Ort sei immer der Danzi-Saal im Schwetzingener Kulturzentrum. Erster Höhepunkt, blickte Merkel voraus, werde ein Auftritt beim Musikschul-Parkfest im Sommer 2018 sein. Nach nur sechs Monaten gemeinsamen Probens sei das aus seiner Sicht zwar „sportlich, aber möglich“.

Wiederum sechs Monate später könnten dann die Klassenmitglieder mit ihren Eltern über das weitere Prozedere entscheiden. Jedenfalls werden in den ersten beiden Unterrichtsstunden die Instrumente von Heinrich Müller-Wiedmann und Alois Willing vorgestellt und von der Schülerschaft ausprobiert. Hierdurch sollen die Kinder einen Überblick über die unterschiedlichen Funktionsweisen

der Instrumente sowie zur Tonerzeugung und Handhabung erhalten und vor allem auch eine Vorliebe zu diesem oder jenem Instrument entwickeln. Am Schluss der zweiten Stunde werden auf einem Wunschzettel das auserkorene Lieblingsinstrument und ein optionales benannt. Danach liegt es an den beiden Lehrern, unter Berücksichtigung von Wünschen und Eignung die konkrete Besetzung zusammenzustellen, die anschließend bis zum 20. Dezember 2018 und damit für die Dauer eines Jahres zusammenarbeiten wird. Eltern, die der Ansicht sind, dass ihr eine 3. Grundschulklasse besuchendes Kind die Grundlagen

des Musizierens und des instrumentalen Zusammenspiels kennenlernen und auf Instrumenten wie Trompete, Querflöte, Klarinette und Euphonium spielen lernen sollte, können sich schriftlich an folgende Adresse wenden: Sekretariat der Musikschule, Mannheimer Straße 29, 68723 Schwetzingen, E-Mail: www.info@musikschule-schwetzingen.de. Hier ist auch alles rund um die finanziellen Konditionen zu erfahren.

Villa Kunterbunt

Der Nikolaus in der Villa Kunterbunt beschenkte auch unsere Jüngsten

Verlässlich wie jedes Jahr besuchte uns wieder der Nikolaus in der Krippe der Kita Villa Kunterbunt. Trotz unseres Umzuges in unser neues schönes Gebäude versicherte er uns gleich, dass er keine Schwierigkeiten gehabt hatte uns wieder zu finden. Nur tragen musste er dieses Jahr schwerer, denn schließlich beherbergt unsere Krippe, nun seit einem knappen Jahr, drei Gruppen und damit 10 Kinder mehr als bei seinem letzten Besuch.

Mit lautem Klopfen und einer schallenden Glocke kündigte er sein Kommen an. Das sorgte zunächst für große Spannung und Nervosität. Nachdem der Nikolaus sich erst einmal vorgestellt hatte und auch gemeinsam mit den Kindern und Erzieherinnen seine Sangeskunst dargeboten hatte, entspannten sich die Mienen unserer Kinder schnell wieder.



Dann rief er nacheinander jedes Kind zu sich um ihm seine gefüllte Nikolaussocke zu überreichen. Hier bewiesen die Kinder viel Mut. Je nach Temperament und Charakter gingen sie auf den Nikolaus zu um ihre Socke selbst in Empfang zu nehmen. Hier und da war sogar ein leises Danke zu hören, was unseren Gast besonders freute. Kinder, das habt ihr alle wirklich super gemacht! Als Verabschiedung wurde dem Nikolaus nochmals ein Ständchen gesungen bevor er sich wieder auf seinen langen beschwerlichen Weg nach Hause machte. *Foto: Nilsson*

Nadelgrün und Glühweinduft



Pünktlich vorm 1. Advent trafen sich interessierte Eltern am Abend in der Villa Kunterbunt, um in Gemeinschaft bei einem leckeren Glühwein und Weihnachtsgebäck ihren eigenen Adventskranz zu binden. Nach Auswahl verschiedenstem Tannengrün ging es zum Binden der Kränze. Ob Tür- oder Adventskranz, alles war dabei und auf individuellste Art und Weise dekoriert. Es war ein sehr gemütlicher Abend, der sich lohnt zu wiederholen.

Auf diesem Weg nochmal ein herzliches Dankeschön an alle Spender. *Foto: Kiga*

Wir bitten um Beachtung!

In den Kalenderwochen 52/2017 und 01/2018 werden keine Eppelheimer Nachrichten verteilt. Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint in Kalenderwoche 2 am 11.01.2018. Anzeigenschluß für die Ausgabe 2 ist Montag, 8.1.2018 um 12 Uhr.



Parteien

CDU www.cdu-eppelheim.de

Karl A. Lamers besucht das Eppelheimer Weihnachtsdorf

Aus terminlichen Gründen hatte unser Bundestagsabgeordneter Prof. h. c. Dr. Karl A. Lamers erstmals seit vielen Jahren die Eppelkerwe verpasst. Es war ihm deshalb umso wichtiger, das Eppelheimer Weihnachtsdorf zu besuchen.



v.l.n.r.: Volker Wiegand, Thomas Hübler, Patricia Rebmann, Prof. h. c. Dr. Karl A. Lamers, *Foto: CDU Eppelheim*

Vor und nach der offiziellen Eröffnung durch Bürgermeisterin Patricia Rebmann führte Lamers an den Ständen viele interessante Gespräche. Dabei machte er sich ein Bild vom vielfältigen Angebot an den Hütten der Eppelheimer Vereine und auf dem Kunsthandwerkermarkt in der Rudolf Wild Halle.

Schon heute lädt die CDU Eppelheim zum traditionellen **Lothar Wiegand Skatturnier am Dienstag 09.01.2018** um 19.00 Uhr in das Katholische Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33 ein. Es gibt wieder viele schöne Preise zu gewinnen

Durch Europa nach Europa...

Frühjahrsreise 2018 des CDU – Stadtverbandes Eppelheim – an die Schlösser der Loire -

Im Jahr 2018 bietet die CDU Eppelheim eine 8-tägige Busreise nach Frankreich an die Schlösser der Loire an mit interessantem Ausflugsprogramm.

Termin: 14. April – 21. April 2018

Unterbringung während der gesamten Reise in einem zentralen Hotel

Preis pro Person im Doppelzimmer/ HP 945,- Euro (ggfs. EZ -Zuschlag 231,- Euro).

Details zur Reise fordern Sie bitte an bei Rolf Bertsch, Tel. 06221 / 766156, Mobil 01638250150, Fax 03212 / 7661569, E-Mail: rolfbertsch@gmx.de oder entnehmen diese direkt der Homepage des CDU Stadtverbandes Eppelheim unter www.cdu-eppelheim.de

FDP www.fdp-eppelheim.de

Der FDP Ortsverband Eppelheim lädt alle Interessierte, Freundinnen und Freunde der FDP recht herzlich ein:

Liberaler Runde Eppelheim :

Wann: Mittwoch 20. Dezember 2017, 19.30 Uhr

Wo: Gaststätte Campo Sportivo im Tennisklub

Peter-Böhm-Str. 50, 69214 Eppelheim

In unserem geselligen, öffentlichen Stammtisch besprechen wir die aktuellen Themen in Eppelheim und beleuchten die aktuelle Stadt- und Bundespolitik. Natürlich feiern wir auch die Adventszeit!



Vereine und Verbände

AGV Eintracht 1844 e.V.

WEIHNACHTSSINGEN am Heiligen Abend



Sonntag,
24. Dezember,
16 Uhr,

Friedhofskapelle
Eppelheim

Musikalische Leitung: Jürgen Ferber

ASV Judo/Karate

Sarah Krauß ist Judosportlerin 2017



Die Judoabteilungsleitung Thomas Graupner, Eyüp Soylu und Sven Lebküchner des ASV-Eppelheim, küren Sarah Krauß zur Judosportlerin 2017. Damit würdigt die Judoabteilung des ASV-Eppelheim die sportlichen Leistungen von Sarah Krauß im Sportjahr 2017, wie z.Bsp.. den 1. Platz bei den Deutschen Sambomeisterschaften, den 2. Platz bei den Süddeutschen Judomeisterschaften, den 1. Platz bei den Judolandesmeisterschaften, 2 und 3. Plätze bei den Judo Bundes-Sichtungsturnieren, Fremdstarter in der 1. Judo Bundesliga für den BC-Karlsruhe, Aufnahme in den Judo D-Kader, und weitere

nationale und Internationale Erfolge bei verschiedenen Turnieren.

Weitere Infos zur Judo Abteilung des ASV-Eppelheim, sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 9812 9377 oder unter der E-Mail-Adresse : lebkuechners@gmx.de

Das Judotraining des ASV-Eppelheim findet in Eppelheim im Capri-Sonnen-Sport-Center im Gymnastikraum statt. Die Judotrainingzeiten des ASV-Eppelheim sind wie folgt :

Montag:17:00 bis 17:30 Uhr Sondertraining

Montag:17:30 bis 19:00 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jahren

Montag:19:00 bis 20:00 Uhr Sondertraining

Mittwoch:17:30 bis 19:00 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jahren

Mittwoch:19:00 bis 20:00 Uhr Erwachsene ab 15 Jahren

Donnerstag:16:30 bis 17:30 Uhr Kindergarten-Judo 3 – 6 Jahren

Donnerstag:17:30 bis 18:30 Uhr Anfänger 7 – 14 Jahren

Donnerstag:18:30 bis 19:30 Uhr Sondertraining

Freitag:19:30 bis 21:00 Uhr RNO-Randori Stützpunkt Training

Foto: Eyüp Soylu

ASV Ringen

Letzter Heimkampf am 16.12.2017 mit Schülerkampf

Eine erfolgreiche Saison neigt sich dem Ende zu. Am Samstag, den 16.12. findet um 20:00 Uhr der letzte Saisonkampf zuhause in der Ernst-Knoll-Halle statt. Nach der ersten unglücklichen Niederlage der Saison mit 20:28 gegen Ziegelhausen, wollen unsere Jungs gegen Hemsbach 2 die Runde natürlich mit einem Sieg abschließen.



Im Anschluss wollen wir zusammen mit allen Fans, Gönnern und Sponsoren die gute Zusammenarbeit, aber vor allem die Leistung unserer Mannschaft gebührend feiern. Für günstige Speisen und Getränke ist natürlich gesorgt.

Ein weiteres Highlight wird an diesem Tag ein Freundschaftskampf unserer Schülermannschaft sein. Nachdem es sehr lange keine Jugend bei den Ringern gab, befinden sich zwischenzeitlich bis zu 17 Kinder wieder im Training, welche nur darauf warten, ihr Gelerntes zu zeigen. **Unsere Kids würden sich freuen, bereits um 19:00 Uhr viele Unterstützer begrüßen zu dürfen.**

Weiter wurden uns von Sponsoren zwei Ringerpuppen zur Verfügung gestellt. Die Ringer möchte sich für die Ringerpuppe der Erwachsenen beim ambulanten Pflegedienst Otmar Müller & Linda Akca und für die Puppe der Jugend bei unserem Mannschaftsführer Daniel Beck nochmals herzlich bedanken! Dank euch, konnte die Qualität unseres Trainings nochmals gesteigert werden.

Bleib immer auf dem Laufenden! Alle Infos zur Saison und der Mannschaft gibt es auf unserer Homepage www.ringen-in-eppelheim.de, auf Facebook und Instagram. Foto: Thorsten Engel

Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg,

Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

BürgerKontaktBüro e.V.

Kulturcafé

Die Weihnachtsfeier des Kulturcafés am 27. November wurde durch einen besonderen Beitrag bereichert, dieses Mal von der

Musikschule Schwetzingen. Unter der Leitung ihrer Lehrerin Lynn Elms spielten vier Schülerinnen aus Eppelheim mit Querflöte und ein Schüler mit Blockflöten weihnachtliche Weisen, umrahmt von einer etwas, anderen' Weihnachtsgeschichte. Bei dieser Geschichte geht in der Familie nämlich einiges schief.

Die Gruppe fand schnell Kontakt zu ihrem Publikum im gut besuchten Kulturcafé. Nach jedem Lied bzw. Vortrag gab es spontan Beifall. Andere Lieder (mit Texten) waren zum Mitsingen vorgesehen. Ein gelungener Nachmittag, der den Besuchern in guter Erinnerung bleiben wird.

Im Dezember findet kein Kulturcafé statt. Das Team wünscht allen Besuchern eine erholsame und besinnliche Weihnachtszeit.



links nach rechts: C. Reinhard, S. Müller, E. Ordanic, A. Reuß, und (verdeckt) E. Krämer de Carrasco, mit ihrer Lehrerin Lynn Elms

Foto:Hans-Eberhard Steffen.

Literatur- und Geschichtskreis

Bei dem nächsten Treffen am 20.12.17 um 15 Uhr in der Stadtbibliothek sprechen wir über den 2. Teil (Kapitel 3 und 4) des Buches von I. Mangold „Das deutsche Krokodil“.

Am 17. Januar 2018 stehen „Tage mit Echo“ von P. Härtling, am 21. Februar F. Lipus, „Bostjans Flug“, am 21. März „Die Fehler des Kopisten“ von B. Strauß auf dem Programm, immer um 15 Uhr in der Stadtbibliothek.

DJK Eppelheim

Line Dance

SCHNUPPERKURS im Vereinsheim der DJK Eppelheim (Boschstr. 10-12) am **Samstag, 24.02.2018, 15-17 Uhr**

Lust auf Spaß? Dann mach mit!
Selbstverständlich auch für Nichtmitglieder.
Line Dance ist für jedes Alter geeignet.
Es wird nebeneinander in einer Reihe und mit einfachen Schrittfolgen getanzt.
Ein Partner ist nicht erforderlich!
Die Musikauswahl reicht von Country über Pop bis Langsamer Walzer.
Unkostenbeitrag: 5,- €



Weitere Termine nach Absprache.

Schicke bei Interesse eine E-Mail an:
mailbox@djk-eppeheim.de

DJK

Deutscher Böhmerwaldbund

Winterfeier der Böhmerwäldler

Die Böhmerwäldler der Region laden ein zur beliebten **Winterfeier** nach Ziegelhausen.

Am **7. Januar 2018** richtet das Team um die Ortsbetreuerinnen Rosa Sager und Gerda Jungwirth im Sängenheim Liedertafel in der Brahmstr. 7 alles her.

Ab **14:30 Uhr** sind alle zum gemütlichen Kaffeetrinken eingeladen. Anschließend gibt es ein kulturelles Programm zum Gedenken an die Böhmerwalddichterin Rosa Tahedl, die 2017 ihren 100. Geburtstag gefeiert hätte. Das Programm gestaltet der Singkreis der Böhmerwäldler unter der Leitung von Fritz Jauché. Weiterhin wird die Winterfeier musikalisch umrahmt von einer

Stubenmusik mit Klaus Svojanovsky und Heidrun und Fritz Jauché. Alle Landsleute und Interessierte sind herzlich eingeladen. **Kuchenspenden sind willkommen!**

Termin vormerken:

Samstag, 20. Januar 2018 Wäldlerball in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim ab 19.00 Uhr

Eissportclub Eppelheim

Eisbären klettern auf Rang 3

Mit einem ungefährdeten 8:3 – Erfolg über die Stuttgart Rebels haben die Eisbären zurück in die Erfolgsspur gefunden und dazu den 3. Tabellenplatz von den Zweibrücker Hornets übernommen. Thomas Korte (2), Lukas Sawicki (2), Roman Gottschalk, Marc Bruns, Sebastian Bohr und Marcus Semlow ließen den stark ersatzgeschwächten Rebels im Rückspiel keine Chance.

Nach der Niederlage gegen die Heilbronner Eisbären wollte der ECE eine Reaktion zeigen, musste zunächst jedoch zwei Hiobsbotschaften verkraften. Die defensiven Stammkräfte Eric Artman und Christian Pister mussten kurzfristig absagen, dazu gesellte sich früh im Spiel ein weiterer Ausfall, der zu ungewohnten Konstellationen in der Aufstellung führte. Da sollte es den Eisbären gerade Recht kommen, dass die Landeshauptstädter stark ersatzgeschwächt im Icehouse auflaufen mussten. Unbeeindruckt stark begannen die Eisbären die Partie und führten schnell mit 2:0 nach Toren von Korte (5.) und Sawicki (9.). Doch die Rumpftruppe von der Waldau zeigte Moral und wollte sich nicht voreilig ergeben. Ein Puckgewinn in der neutralen Zone nutzte Kapitän Becker nach einem schnellen Solo zum Anschlusstreffer (13.). Das Hinspiel kam kurz in Erinnerung, so dass die Eisbären nochmal nachlegten und durch Gottschalk (16.) und erneut Korte (19.) früh für klare Verhältnisse sorgten.



Erneut sollten sie Eisbären den Willen der Rebels zu spüren bekommen. Frühes Pressing in der Anfangsphase des zweiten Drittels führte zu einem katastrophalen Fehlpass in der Defensive, der einen erneuten Alleingang des Stuttgarter Kapitäns zur Folge

hatte, der unter Mithilfe des Torgestänges auf 2:4 verkürzte (21.). Doch die Reaktion des ECE kam prompt. Ein Powerplay-Treffer durch Bruns (23.) sowie ein Blueliner von Bohr (27.) ließ die Gegenwehr der Rebels schnell im Keim erstickten. In der Folge tat man sich jedoch schwer, die Konzentration hoch zu halten, so dass es bis zur 36. Minute dauerte, in der ein schöner Spielzug durch Sawicki mit dem 7:2 abgeschlossen werden konnte.

Im Schlussabschnitt zollten beide Teams der Doppelbelastung des Wochenendes Tribut. Angesichts des klaren Spielstandes mutete das Geschehen auf dem Eis etwas einem Trainingsspiel an. Doch zunächst sollte des Semlow vorbehalten sein, den Schlusspunkt für die Eisbären mit dem 8:2 zu setzen (47.). Kurz vor Ende dann ein Highlight des Abends. „Oldie“ Bernd Luksch, der vor der Saison als vierter Goalie lizenziert wurde und heute erneut als Back-Up gebraucht wurde, bekam etwas Einsatzzeit und wurde hierfür von den Fans gefeiert. Die Gäste wollten dieser Feier allerdings nicht beiwohnen und verpassten „Luksche“ noch einen Gegentreffer zum 8:3 Endstand (59.).

Durch die parallele Niederlage der Zweibrücker Hornets rücken die Eisbären mit diesem Sieg auf den 3. Tabellenplatz vor und haben nun am kommenden Wochenende im direkten Duell gegen den Meister ein Highlight zum Abschluss des Jahres vor der Brust, in dem der Sieger diesen 3. Platz mit in die Weihnachtspause nehmen wird.

Foto:ECE

KV 1962 Eppelheim

Termine:

30. Dezember: Schinkenkegeln für Jedermann (Sportkegler, Freizeitkegler, Kinder und Jugendliche). Es gibt tolle Preise zu gewinnen. Beginn 15 Uhr in der Classic Arena. Nach der Siegerehrung gibt es ab 21.30 Uhr Schwarzlicht-Discokegeln mit den besten Charts zum Tanzen.

DSKC Eppelheim

Bundesliga Frauen, DSKC Eppelheim – SKC Monsheim 2748:2633. Der DSKC beendete die erste Halbserie mit diesem Sieg auf Rang vier. Bis zu Platz eins sind es zwar nur vier Punkte Rückstand, doch die Leistungen des DSKC sind bisher nicht dazu angetan, von mehr als Rang drei zu träumen. In die Vollen gab es deutliche Schwächen, im Abräumen konnten fast alle Spielerinnen überzeugen. „Es war bis zum letzten Wechsel knapp“, berichtete Anja Klos. Das Starttrio hatte 16 Kegel herausgeholt. Natalie Hafen hielt Nadine Stumpf in Schach, Lisa Erles verlor gegen Franziska Weil viel an Boden, während Sirikit Bühler deutlich besser als Nina Lipka war. Im Schlusstrio legte Nicole Müller-Stapf mit 260 Kegeln eine tolle zweite Bahn hin, während die Gäste, die sich 38 Fehler leisteten, auswechseln mussten. Auch Anja Klos und Jana Wittmann räumten gut ab und sicherten den Sieg. DSKC Eppelheim: Hafen 454, Erles 430, Bühler 465, Müller-Stapf 473, Wittmann 447, Klos 479.

2. Bundesliga Frauen, DSKC Eppelheim II – DKC 79 Altlußheim 2481:2606. Noch nie seit dem Aufstieg in die 2. Liga hatte Altlußheim in der Classic Arena gewonnen, daher war dieser Sieg eine große Überraschung. Für den DSKC II war es nach einer enttäuschenden Vorstellung in die Vollen die dritte Niederlage hintereinander. „Es war leider der Wurm drin, alle haben sich schlecht verkauft“, meinte Anja Klos. Die Abräumleistung von Katrin Pozarycki war mit 170 Kegeln noch ziemlich gut, in die Vollen aber ganz schwach (271). Das Eppelheimer Starttrio mit Leonie und Daniela Heckmann sowie Kim Herbold fabrizierte alleine 33 Fehler, insgesamt waren es 47. Die Gäste waren durch Selin und Yvonne Schmitt gleich voll da und gingen mit 111 Kegeln in Führung. Während Altlußheim die Hinrunde auf Rang vier abschloss, rutschte Eppelheim als Siebter an die Abstiegszone heran.

DSKC Eppelheim II: L. Heckmann 399, D. Heckmann 385, Herbold 423, Harlacher 418, K. Pozarycki 441, Hafen 415.

Termine:

Bundesliga Frauen, Sonntag, 14.30 Uhr: DSKC Eppelheim – Germania Karlsruhe.

2. Bundesliga Frauen, Sonntag, 12 Uhr: DSKC Eppelheim II – Fidelitas Karlsruhe. (Beide Spiele in der Classic Arena).

Reiterverein Eppelheim

Der Nikolaus zu Besuch im Reiterverein

Am 10.12.17 lud der Reiterverein seine Mitglieder und Vereinsfreunde zum alljährlichen Nikolausvortrag ein.

Die Voltigiergruppen zeigten verschiedene Vorführungen auf den Vereinspferden Elvis und Addagio sowie Voltipony Gacho, während sich die Besucher bei Glühwein und heißen Würstchen etwas aufwärmen konnten.

Pünktlich zur Dämmerung kehrte dann der Nikolaus gefolgt von Knecht Ruprecht mit seinen Weihnachtspferden in die Eppelheimer Reithalle ein. Wie schon seit vielen Jahren konnte der Nikolaus die Kinderaugen strahlen lassen und den Kindern schöne Gedichte oder Lieder entlocken. Für solch tolle Darbietungen ließ es sich der Nikolaus nicht nehmen den Kindern dieses Jahr toll gefüllte Geschenktütchen zu überreichen. Auch die Voltigiertrainerinnen Elisa Mader, Katharina Elgert, Nadine Freysing und

Corina Mueller gingen nicht leer aus. Als Dank für ihre Mühe erhielten sie Präsente von „ihren Voltigierkindern“. Mit einem Weihnachtslied wurde der Nikolaus wieder verabschiedet. Wir hoffen er kam trotz Schnee und Glätte heil zu Hause an.



Ein herzliches Dankeschön geht an Gerhard Wiegand, der wie immer gekonnt wusste seinen Charme bei den Kindern spielen zu lassen. Außerdem an alle Helfer, die es möglich machen solch eine jahrelange Tradition aufrecht erhalten zu lassen. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr.

Foto: Nadine Freysing

Turnverein Eppelheim www.tve1927.de



Foto: I.Cantarel

Herzliche Einladung zum

Neujahrsempfang 2018

Sonntag, 14.01.2017, 11.00 Uhr

Philipp-Hettinger-Halle

Wir wollen mit Euch/Ihnen auf das Jahr 2018 anstoßen ,

das vergangene Revue passieren lassen und

unsere Jubilare ehren.

Wir würden uns freuen, viele unserer Mitglieder und Freunde persönlich begrüßen zu dürfen.

Für den Vorstand

Claus Reske

1. Vorsitzender

des TV Eppelheim 1927 e.V.

TVE Handball www.tv-eppeheim.de**Ergebnisse und Berichte:** Sonntag, 10.12.2017**Verbandsliga** (Männer): SV Langensteinbach – TV Eppelheim 25:25

In letzter Sekunde um den Sieg gebracht

„Diese Entscheidung darf man nie und nimmer so fällen“, empörte sich Eppelheims Trainer Robin Erb, als wenige Sekunden vor Schluss weitab von jeder Wurfmöglichkeit am Mittelkreis Sebastian Scheffzek seinen Gegenspieler mit einem durchaus harten, aber keinesfalls unfairen Foul stoppte. Ein Zusammenstoß, der sonst wahrscheinlich eine Zwei-Minuten-Strafe nach sich gezogen hätte, aber sicher nicht mehr. Doch die Schiedsrichter fielen auf die Theatralik des Angreifers herein, entschieden auf rote Karte und Siebenmeter und brachten so den TV Eppelheim beim SV Langensteinbach um den verdienten Sieg, denn das 25:25 (12:15) entsprach nicht den gezeigten Leistungen.

Die Heimmannschaft begann zwar recht flott, legte durch schöne Rückraumtore bald einen Vorsprung (6:3) auf die Platte, doch dann hatte sich die Abwehr des TVE gefangen, Arthur Heimbrecht steigerte sich im Tor, im Angriff lief es zunehmend besser und mit dem eingewechselten Yannick Marz kam die Wende, zwei Tore in Folge von ihm und der TVE führte mit 7:9. In dieser Phase versäumten es die Eppelheimer, sich deutlicher abzusetzen, indem sie einmal mehr zu viele klare Chancen liegen ließen, sodass es nur mit 12:15 in die Pause ging.

Nach dem Wechsel schien es so weiter zugehen, doch nach dem 12:16 stagnierte das Angriffsspiel, technische Fehler taten ein Übriges und so kamen die Hausherren wieder heran und schafften beim 19:19 erstmals nach längerer Zeit den Ausgleich, beim 21:20 hatten sie kurz später sogar die Nase vorne. Doch der TVE fightete zurück, Marz, Brendel und Scheffzek trafen und der junge Felix Schäfer, mittlerweile im Eppelheimer Kasten, parierte mehrfach sehenswert. Da nahm Robin Erb eine Minute vor Schluss seine Auszeit. Der Spielzug klappte, Sebastian Scheffzek traf, 22:24, das Kind schien geschaukelt. Doch Tor der Gastgeber im Gegenzug, Pfostentreffer des TVE und dann der unrühmliche Abschluss.

Beim TVE war man sichtlich angefressen, dass man diesen Punkt abgeben musste, übte aber auch Selbstkritik. „Allein in den letzten 10 Minuten unterlaufen uns drei Ballverluste, so etwas kann einem das Genick brechen“, meinte Co-Trainer Sebastian Dürr. „Aber unsere jungen Spieler müssen da durch“, ergänzte Robin Erb, „da standen streckenweise vier Spieler auf dem Feld, die im letzten Jahr noch A-Jugend gespielt haben. Das wird schon werden.“ (we)TVE: Heimbrecht, Schäfer; Brendel (4), Stotz (4), Späth (1), Huckle (2/2), Scheffzek (4), Marz (6), Föhr (2), Sauer, Geier, Stroh (2), Dennhardt, Jurisic

Dienstag, 05.12.2017:**B-Jugend** (männlich) **Bezirksliga:** TV Eppelheim – JSG Mannheim 36:29

Donnerstag, 07.12.2017:**C-Jugend** (männlich) **Landesliga:** TV Eppelheim – SG Horan 23:26

Freitag, 08.12.2017:**A-Jugend** (männlich) **Landesliga:** ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim – HG Oftersheim/Schwetzingen II 27:30

Samstag, 09.12.2017:**B-Jugend** (männlich) **Bezirksliga:** JSG Schwarzbachtal II – TV Eppelheim 21:36

Sonntag, 10.12.2017:**1.Kreisliga**(Frauen): TSV Rot II – TV Eppelheim 21:18, **4.Kreisliga**(Männer): TV Dielheim II – TV Eppelheim III 19:34

Vorberichte und kommende Spiele: Dienstag, 12.12.2017**E-Jugend** (männlich) **Kreisliga:** TV Eppelheim – JSG Schwarzbachtal, 18 Uhr, CSSC

Samstag, 16.12.2017: **A-Jugend** (männlich) **Landesliga:** ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim – TSG Dossenheim, 13 Uhr, CSSC, **1.Kreisliga**(Frauen): TV Eppelheim – TV Eschelbronn, 14.40 Uhr, CSSC, **1.Kreisliga**(Männer): TV Eppelheim II – HG Eberbach, 16.20 Uhr, CSSC

Verbandsliga (Männer): TV Eppelheim – HSG Ettlingen/Bruchhausen, 18 Uhr, CSSC

TVE Volleyball

Eiszeit die Zweite

„Schön dass ihr das noch einmal macht“ – „Super Sache, und für jeden was dabei!“, „Voll cool“- Um nur einige Stimmen einzufangen.

Am letzten Samstag, 09.12. 2017 haben wir zu unserer zweiten Eiszeit eingeladen. In der Eishalle tummelten sich knapp 65 Kinder und Jugendliche aus allen Abteilungen des TVE, und dazu noch Eltern, Großeltern, Onkel oder Tanten auf dem Eis! Und als besondere Überraschung besuchten uns Bürgermeisterin Patricia Rebmann und ihr Mann.

Bereits vor dem vereinbarten Treffpunkt warteten aufgeregte Besucher vor der Eishalle und nach der Anmeldung konnten alle in die Eishalle, um schon einmal Schlittschuhe auszuleihen und sich für das Eislaufen fertig zu machen. Ilona Schuhmacher, Stellv. Vorsitzende des TVE, begleitete den ersten Schwung Besucher in der Eishalle, während Dawn Frieler die „Nachzügler“ begrüßte und informierte. Bereits nach kurzer Zeit, stürmten auch schon die Ersten auf die Eisfläche.

Etwas später fragten die „erfahreneren“ Kinder, ob es auch wieder einen extra Bereich für Eishockey gibt. Das ließ sich unkompliziert einrichten. Von den Eisbären wurden uns zwei Tore sowie Eishockeyschläger zur Verfügung gestellt. Für die Kleinsten unter den Besuchern bzw. für die Fahranfänger standen die Fahrhilfen in Form von Stühlen auf Kufen oder den Pinguinen bereit, und auch die Begleiter wagten sich aufs Eis. Eine besondere Zugabe für alle TVE-ler war die Möglichkeit, nach der TVE-Eiszeit in der Eishalle zu bleiben und bis 18 Uhr beim öffentlichen Lauf noch weitere Runden zu drehen.



Ein großes Dankeschön geht an alle Beteiligten, welche uns bei der Anmeldung im Training sowie in der Eishalle unterstützt haben sowie an die Eisbären Eppelheim für die nette Aufnahme und das Equipment!

Unsere nächste Veranstaltung für Kinder- und Jugendliche des TVE wird eine Faschingsparty am 3.2. sein.

Ich wünsche Euch allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Eure Jugendleiterin Dawn Frieler

Foto: TVE

TVE Wandern

Winterfeier 2017 / 18

Die Wanderabteilung lädt ihre Mitglieder und Freunde ein zur jährlichen Winterfeier.

Termin: **Samstag, 20. Januar 2018**

Ort: **Vereinsgaststätte zum Lausbub**

Zeit: **18:00 Uhr**

Termin bitte vormerken



Informationen, Kulturelles



Aktuelles aus dem Projekt

Mit der Linie 713 statt der Linie 22 nach Heidelberg

Ab Sonntag, 17. Dezember, wird die Linie 22 in Heidelberg wieder durch Straßenbahnen bedient. Diese verkehren zwischen den Haltestellen Kranichweg/Stotz und Bismarckplatz. In Eppelheim entfällt die Linie 22 bis auf weiteres. Dafür wird die Buslinie 713 von Eppelheim bis in den Pfaffengrund verlängert. Tagsüber fahren hier die Busse alle 10 Minuten. An der Haltestelle Kranichweg/Stotz besteht Anschluss von und zu jeder Bahn der Linie 22. Der Fahrplan der Linie 713 zwischen Eppelheim und Schwetzingen ändert sich nicht.

Über Neuigkeiten und Änderungen informiert die rnv Anwohner und Fahrgäste immer aktuell auf den **Webseiten www.rnv-online.de/verkehrsmeldungen und www.rnv-online.de/BAB-Bruecke, in der rnv-Smartphone-App **Start.info**, in den sozialen Medien (facebook.com/rnvgmbh und twitter.com/rnvgmbh) sowie vor Ort mit Haltestellenaushängen. Zudem liegt ein Flyer mit den aktuellen Fahrgastinformationen im Eppelheimer Rathaus bereit.**

Weihnachts- und Neujahrsgrußwort 2017/2018 von Landrat Stefan Dallinger



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wenn das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel vor der Tür stehen, ist dies immer ein guter Anlass, um innezuhalten und Bilanz zu ziehen. Wir blicken auf ein arbeitsreiches, aber auch erfolgreiches Jahr 2017 für unseren Landkreis zurück. Einige Herausforderungen galt es zu meistern, aber es gab auch viele positive Perspektiven und Signale. Eine Veranstaltung, die bundesweit Beachtung fand, war die Integrati-

onkonferenz, die am 24. Juli im Seminarzentrum der Manfred-Sauer-Stiftung in Lobbach stattfand. Die Gespräche und Diskussionen, die ich an diesem Tag dort erlebt habe, waren sehr fruchtbar. Einmal mehr wurde deutlich, dass die Integration der Flüchtlinge und Asylbewerber eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist. Die Aufnahme der geflüchteten Menschen im Kreis ist gelungen, doch nun gilt es, sie im Rahmen der Anschlussunterbringung auch in unseren Alltag zu integrieren. Unsere Stabsstelle Integration im Landratsamt entwickelt daher gerade ein Integrationskonzept.

Ein Thema, das uns im Rhein-Neckar-Kreis und in der Metropolregion ebenfalls das ganze Jahr über begleitet hat, war das Jubiläum „200 Jahre Fahrrad“. Dieses wurde auch im Landkreis mit besonderen Aktionen wie etwa einer „Schatzsuche“, bei der

es sechs Fahrräder zu gewinnen gab, gefeiert. Es steht außer Frage, dass der Kreis dieses beliebte und umweltfreundliche Fortbewegungsmittel weiter fördert, etwa durch den Ausbau des Radwegenetzes.

Der Radverkehr spielt übrigens im neuen Nahverkehrsplan, den der Rhein-Neckar-Kreis derzeit erarbeitet, eine zentrale Rolle. Mit seiner Fortschreibung zu einem innovativen Mobilitätsplan und mithilfe einer eigenen Beteiligungsplattform für alle Interessierten (www.mobilitaet-im-kreis.de) hat unser Landkreis gemeinsam mit dem Verkehrsverbund Rhein-Neckar einen neuen Weg eingeschlagen. Innovative Konzepte sollen über den reinen Nahverkehr hinaus die Verknüpfungen mit anderen Verkehrssystemen wie dem Radverkehr, Fahrradverleihsystemen, Car- und Bike-Sharing-Angeboten sowie sonstigen Verkehrsformen ermöglichen.

Erfreulich war in diesem Jahr die Tatsache, dass wieder einige große Bauprojekte begonnen oder bereits abgeschlossen werden konnten. Im Bildungsbereich ist hier an erster Stelle sicherlich der Neubau der Louise-Otto-Peters-Schule in Hockenheim zu nennen, der am 13. Oktober eingeweiht wurde. Entstanden ist ein energetisch hochmodernes Gebäude, ein „Effizienzhaus Plus“, das mehr Energie produziert, als es verbraucht. Der Neubau war das erste vom Bund im Förderprogramm „Effizienzhaus Plus Bildungsbauten“ finanzierte Projekt.

Selbstverständlich genauso wichtig wie die Bildung ist die Gesundheit. Am 9. März erfolgte der Spatenstich für das momentan größte Bauvorhaben des Kreises – der Bau des neuen GRN-Betreuungszentrums und der Altersmedizin Weinheim. Hier entstehen drei moderne dreigeschossige Gebäude mit einem zentralen eingeschossigen Empfangsbereich. Die direkte Anbindung an die GRN-Klinik Weinheim stellt dabei eine umfassende Versorgung sicher.

Nicht zuletzt wegen solcher Investitionen in die Daseinsvorsorge steht der Rhein-Neckar-Kreis hervorragend da und bietet ein großes Potenzial in der Wirtschaft, der Bildung und dem Tourismus. Wir leben in einer boomenden Region der Zukunft. Damit das so bleibt, haben im Landkreis viele Menschen in Unternehmen, Bildungseinrichtungen, Verwaltungen, Verbänden und Vereinen hart gearbeitet. Ihnen allen danke ich sehr herzlich.

Ein aufrichtiges Dankeschön gilt zudem allen, die sich im Rhein-Neckar-Kreis ehrenamtlich engagieren – egal, ob im Verein, im Sozialverband, im Brand- und Katastrophenschutz, in den Kirchen, der Kinder- und Jugendarbeit, der Flüchtlingshilfe oder in der Kommunalpolitik. Das ehrenamtliche Engagement bleibt die tragende Säule unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens. Ich hoffe für alle Einwohnerinnen und Einwohner in unserem Kreis, dass Sie die Tage über Weihnachten und den Jahreswechsel für sich und Ihre Familien nutzen können. Lassen Sie es sich gut gehen und schöpfen Sie Kraft und Freude für die kommenden Aufgaben. Von ganzem Herzen wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Stefan Dallinger
Landrat

AVR

Müllabfuhr bei Eis und Schnee

Der Winter ist auch im Rhein-Neckar-Kreis angekommen. Schneefall und Glätte können deswegen zu Problemen bei der Müllabfuhr führen. Vor allem in höheren Lagen können die Straßen für die Müllfahrzeuge zum Teil nicht oder nur schwer passierbar sein. Vor Ort entscheiden dann die Fahrer der AVR Kommunal, ob es möglich ist, die Abfuhr ordnungsgemäß durchzuführen. Dabei hat die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer und des Personals immer Vorrang. Die Witterungsverhältnisse sind im Landkreis sehr unterschied-

lich. Innerhalb einer Ortschaft können ganz unterschiedliche Straßenverhältnisse vorherrschen.

Wenn die Abfallbehälter doch nicht geleert werden können, bietet die AVR aufgrund der Ausnahmeverhältnisse folgende Alternativen für den nächsten Abfuhrtermin an:

- Zu den Restmülltonnen können die roten Restmüllsäcke der AVR dazugestellt werden.
- Bei der Grünen Tonne plus können die grünen Wertstoffsäcke dazugestellt werden.
- Zu den BioEnergieTonnen können die braunen BioEnergieSäcke der AVR dazugestellt werden.

Die Säcke können bei den üblichen Sackverkaufsstellen erworben werden. Die Adressen der Sackverkaufsstellen sind unter www.avr-kommunal.de aufgelistet.

Die AVR Kommunal bedankt sich für das Verständnis, wenn die Abfahren eventuell nicht wie üblich erfolgen können. Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der AVR unter 07261 / 931-931 gerne zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartner

Jasmin Mendel Telefon 07261 / 931-117

Angelika Kerner Telefon 07261 / 931-114

Nina Walter Telefon 07261 / 931-134

AVR Kommunal GmbH, Dietmar-Hopp-Str. 8, 74889 Sinsheim

www.avr-kommunal.de presse@avr-kommunal.de

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Lernort Bauernhof – Fachexkursion am 22. Januar 2018 in Wiesloch

Für aktive Lernort Bauernhof-Landwirte und Neueinsteiger bietet die Koordinationsstelle des Landesprojektes „Lernort Bauernhof“ in Baden-Württemberg am 22. Januar 2018 in Wiesloch eine ganztägige Fachexkursion an.

Auf einem Lernort Betrieb erfahren Landwirte die praktische Umsetzung von Unterrichtsprojekten auf dem Hof. Weiter werden die Themenschwerpunkte „Tierwohl“ und „LoB und Wertschätzen - Wege des Wertschätzens“ erarbeitet. Zudem wird es wieder Gelegenheit für den stets gewünschten gemeinsamen Erfahrungsaustausch und aktuelle Fragen zum Lernort Bauernhof geben.

Die Veranstaltung findet von 9:00 – 16.30 Uhr auf dem Betrieb der Familie Rausch-Förster und am Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Wiesloch, Adelsförsterpfad 7 in Kooperation mit dem FORUM Ernährung des Veterinäramtes und Verbraucherschutz statt. Die Fachexkursion als Teil des Qualifizierungskonzeptes des Lernort Bauernhof ist kostenpflichtig. Der Teilnahmebeitrag beträgt 20,00 € (zzgl. Verpflegung vor Ort).

Weitere Auskünfte, das Programm und Anmeldung bis 12. Januar unter lernortbauernhof@lbv-bw.de oder bei Sophie Gmelin, Koordinatorin des Projektes, Telefon: 0711/2140-132.

Sonstiges

Informationsveranstaltung der Fachschule für Organisation und Führung - Schwerpunkt Sozialwesen (FOF) an der Louise-Otto-Peters-Schule, Wiesloch

Ab September 2018 bietet die Louise-Otto-Peters-Schule in Wiesloch wieder den zweijährigen Bildungsgang in Teilzeitform **zur staatlich anerkannten Fachwirtin/ zum staatlich anerkannten Fachwirt für Organisation und Führung** mit dem Schwerpunkt Sozialwesen an.

Dieses Weiterbildungsangebot qualifiziert in besonderer Weise zur Übernahme von Leitungspositionen, zur Mitarbeiterführung, zur Übernahme von Aufgaben im Qualitätsmanagement, in der Öffentlichkeitsarbeit und zur Anleitung und Beratung von Auszubildenden.

Wir laden alle an der Weiterbildung Interessierte zu unserer Informationsveranstaltung am

Mittwoch, den 24. Januar 2018 um 17:30 Uhr

in die Louise-Otto-Peters-Schule, Gerbersruhstr. 56 nach Wiesloch ein.

Parkmöglichkeiten finden Sie in der Parkstraße.

Termine PKG 2018

- 13.01.2018 - Ordensabend der PKG (Gesellschaftshaus Pfaffengrund Schwalbenweg 1/2, Beginn 19:33 Uhr)
- 27.01.2018 - Prunksitzung der PKG (Gesellschaftshaus Pfaffengrund Schwalbenweg 1/2, Beginn 19:33 Uhr)
- 10.02.2018 - Disco-Party der PKG am Faschingsamstag (Gesellschaftshaus Pfaffengrund, Schwalbenweg 1/2, Beginn 20:11 Uhr)
- 11.02.2018 - Kinderkostümfest der PKG-Tanzgarde (Gesellschaftshaus Pfaffengrund, Schwalbenweg 1/2, Beginn 14:00 Uhr)

Kontakt:

Pfaffengrunder Karneval Gesellschaft 1954 e. V.

Hermann-Treiber-Straße 13

69123 Heidelberg

Telefon: 06221 / 831455

E-Mail: geschaefsstelle@pkg-heidelberg.de

Internet: www.pkg-heidelberg.de

Wir bitten um Beachtung!

In den Kalenderwochen 52/2017 und 01/2018 werden keine Eppelheimer Nachrichten verteilt. Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint in Kalenderwoche 2 am 11.01.2018. Anzeigenschluß für die Ausgabe 2 ist Montag, 8.1.2018 um 12 Uhr.

Haben Sie die Eppelheimer Nachrichten nicht erhalten? Oder bekommen Sie diese unregelmäßig?



Bitte informieren Sie uns mit Name und Anschrift unter:
eppelheimernachrichten@eppelheim.de
oder telefonisch unter 794-406
Stadt Eppelheim, Frau Hildebrandt

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr

Abonnement: www.nussbaum-lesen.de

Zusteller: www.gsvertrieb.de
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de